

WILLKOMMEN ZUR
ERSTEN SAISON!



LeseLand
G i e ß e n

2019|2020

Eine Veranstaltung der



Energie. Wasser. Services.

In Kooperation mit

L I T E R A
R I S C H E
S Z E N T R
U M G I E S
S E N



Überblick

Saison 2019 | 2020

Vorwort.....	4
Reinhard Kleist.....	6
<i>Knock out!</i> 23. September 2019	
Max Bentow.....	7
<i>Rotkäppchens Traum</i> 24. Oktober 2019	
Andreas Hoppe.....	8
<i>Die Hoffnung und der Wolf</i> 9. November 2019	
Feridun Zaimoglu.....	9
<i>Die Geschichte der Frau</i> 13. November 2019	
Angelika und Robert Atzorn.....	10
<i>Lichterloh</i> 8. Dezember 2019	
Laura Karasek.....	11
<i>Drei Wünsche</i> 5. Februar 2020	
Alix Dudel und Sebastian Albert....	12
<i>„Sozusagen grundlos vergnügt“</i> <i>Lyrik und Lieder von Mascha Kaléko</i> 6. März 2020	
Miroslav Nemeč.....	13
<i>Miroslav Jugoslav</i> 11. März 2020	
Jo van Nelsen.....	14
<i>Die Hesselbachs: Der Kriminalfall</i> 24. April 2020	



Mai Thi Nguyen-Kim.....	15
<i>Komisch, alles chemisch!</i>	
8. Mai 2020	
Tim Bergmann.....	16
<i>liest Nele Neuhaus: Muttertag</i>	
9. Mai 2020	
Joe Bausch	17
<i>Gangsterblues</i>	
29. Mai 2020	
Literarisches Zentrum Gießen – Saison 2019.....	18
Kultur. Mensch. Kulinarik. Saison 2019 2020.....	21
Tickets und Informationen	23



Vorwort



Rainer Schwarz
Vorstandsvorsitzender der
OVAG



Joachim Arnold
Vorstand der OVAG

Liebe Buch- und Lesefreunde,

wir schlagen neue Seiten auf! Seit über 100 Jahren versorgt die OVAG die Menschen in den Landkreisen Gießen, Wetterau und Vogelsberg zuverlässig mit Strom und Trinkwasser, organisiert darüber hinaus in weiten Teilen dieser Region den öffentlichen Personennahverkehr. Seit jeher versteht sich unser kommunales Unternehmen als Partner der Menschen, die hier leben. Die Region liegt uns am Herzen, weswegen wir uns auf unterschiedlichen Gebieten über unser eigentliches Kerngeschäft hinaus engagieren. Beispielsweise im Sport, im Naturschutz und der Kultur.

So richten wir seit 15 Jahren verschiedene Lesereihen in der Wetterau und dem Vogelsberg aus. Nun haben wir uns entschlossen, diese erfolgreichen Reihen auch auf jene Städte im Landkreis Gießen auszuweiten, in denen die OVAG seit jeher Grundversorger für Energie ist.

Wir alle wissen, wie schwierig gerade in Zeiten knapper öffentlicher Haushalte einerseits, im Ringen um Aufmerksamkeit in den digitalen Welten andererseits, die Förderung und Unterstützung von Kultur, von althergebrachten und bewährten



Kulturtechniken ist. Für unsere Kinder und die Jugend, für die Gesellschaft an sich. Dazu gehören unbedingt das Lesen, das Schreiben, das Zuhören.

Interesse für gute, für unterhaltsame Literatur zu wecken, prominente Autoren ebenso wie solche zu präsentieren, die noch nicht im Rampenlicht stehen, das haben wir uns für unsere neue Reihe vorgenommen. Neben den einzelnen Städten und Gemeinden, die Gastgeber sind, haben wir uns das Literarische Zentrum Gießen (LZG) als Kooperationspartner an die Seite geholt. Das LZG tritt seit vielen Jahren als renommierter Literaturveranstalter in der Stadt Gießen in Erscheinung. Durch diese Zusammenarbeit soll praktisch eine (literarische) Brücke von der Stadt Gießen in den Landkreis hinein und zurückgeschlagen werden, im besten Sinne eines kulturellen Austauschs.

Ihnen, liebe Besucher, wünschen wir unterhaltsame, interessante, mitunter auch zum Nachdenken anregende Stunden bei unseren Lesungen. Lassen Sie uns gemeinsam neue Seiten aufschlagen!



Reinhard Kleist

© Wolf-Dieter Trabbert/
Carlsen-Verlag

Knock out!

Moderation:
Andreas Matlé

Montag,
23. September 2019
19.30 Uhr

Lich
Kino Traumstern



Eintritt:
6 Euro /
4 Euro (ermäßigt)

„Wie seltsam das ist ... ich töte einen Mann, und die meisten Leute verstehen das und verzeihen mir. Hingegen, ich liebe einen Mann, und so viele halten das für eine unverzeihliche Sünde, die mich zu einem schlechten Menschen macht. Wenn ich auch nicht im Gefängnis gelandet bin, so war ich trotzdem fast mein ganzes Leben eingesperrt.“

In seiner neuen Graphic Novel *Knock out!* widmet sich Erfolgsautor Reinhard Kleist (*Nick Cave, Mercy On Me*) dem früheren amerikanischen Boxweltmeister Emile Griffith, der 1962 traurige Berühmtheit erlangte, als er vor laufenden Kameras seinen Gegner im Ring derart hart traktierte, dass dieser ins Koma fiel und wenige Tage später verstarb. Vor dem tödlichen Kampf hatte er Griffith mit homophoben Verunglimpfungen zutiefst beleidigt ...

Mit gewohnt kraftvollem Pinselstrich zeichnet Reinhard Kleist das sensible Portrait eines homosexuellen Sportlers, der in der Macho-Welt des Boxens zu einem zermürenden Doppelleben gezwungen war. Es ist die Geschichte eines Kämpfers wider Willen.

Tickets für diese Lesung gibt es nur in der Tourist-Information Gießen.

Max Bentow



© Urban Zintel

Als Annie Friedmann wieder zu Bewusstsein gelangt, ist sie zutiefst verstört. Warum liegt sie in einem Wald, unter Laub verborgen? Wie ist sie hierhergekommen, und warum klebt Blut an ihrem roten Mantel? Ihre Erinnerung ist wie ausgelöscht, sie weiß nur, dass sie namenlose Angst hat. Alles wird immer rätselhafter, als sie herausfindet, dass sie sich in einem kleinen Ort in der Nähe von Ulm befindet – eine Gegend, die ihr gänzlich unbekannt ist. Und warum behauptet ein ihr fremder Mann, eine Liebesbeziehung mit ihr zu haben? Annie macht sich auf die verzweifelte Suche nach der Wahrheit. Und was sie entdeckt, droht ihr ganzes Leben zu zertrümmern ...

Max Bentow wurde in Berlin geboren. Nach seinem Schauspielstudium war er an verschiedenen Bühnen tätig. Für seine Arbeit als Dramatiker wurde er mit zahlreichen renommierten Preisen ausgezeichnet. Seit seinem Debütroman *Der Federmann* hat sich Max Bentow als einer der erfolgreichsten deutschen Thriller-Autoren etabliert, alle seine Bücher waren große SPIEGEL-Bestseller-Erfolge.

Rotkäppchens Traum

Donnerstag,
24. Oktober 2019
20 Uhr

Linden
Lindener Ratsstuben



Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)



Andreas Hoppe

Die Hoffnung und der Wolf

Wollen wir mit unseren neuen Nachbarn leben?

Samstag,
9. November 2019
20 Uhr

Langgöns
Bürgerhaus Cleeberg



Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)

Seit über 20 Jahren ist Andreas Hoppe, der im *Tatort* an der Seite von Ulrike Folkerts von 1996 bis 2018 in Ludwigshafen ermittelte, fasziniert von Wölfen. Schon oft war er ihnen auf der Spur: Im Westen Amerikas, auf Vancouver Island, in Rumänien. Schadet uns der Wolf? Ist die Angst vor ihm berechtigt? Oder sollten wir ihm in Deutschland wieder eine Heimat geben?

Diesen und weiteren Fragen geht Andreas Hoppe, der seit 2000 NABU-Wolfsbotschafter ist, in seinem Buch auf den Grund und wirft außerdem einen Blick auf den Mythos Wolf in Deutschland und anderen Kulturen. Dazu hat er unter anderem Gespräche mit einem Wolfsforscher, einem Schäfer und einer Geo-Ökologin geführt.

Der Schauspieler Andreas Hoppe ist 1960 in Berlin geboren. Er hat in zahlreichen Filmen und Fernsehserien mitgewirkt.

Feridun Zaimoglu



© dpa

Ein großer Gesang, ein feministisches Manifest: Feridun Zaimoglus neuer Roman ist ein unverfrorenes Bekenntnis zur Notwendigkeit einer neuen Menschheitserzählung – aus der Sicht der Frau. Es lässt zehn außerordentliche Frauen zur Sprache kommen vom Zeitalter der Heroen bis in die Gegenwart. Es sind Menschen, deren Sicht auf die Dinge nicht überliefert wurde. Weil Männer geboten, die Wahrheit tilgten und die Lüge zur Sage verdichteten. Diesen Frauen war es vorbehalten, schweigend unsichtbar zu bleiben. Doch nun sprechen sie – klar und laut.

Feridun Zaimoglu zeigt sich in seinem neuen Roman erneut als ein Meister der Vielstimmigkeit. Die Figuren dieses Buches klingen nicht nur lebendig – sie werden es: von Antigone über Judith, Brunhild und Lore Lay Valerie Solanas. Kraftvoll, poetisch und subversiv. Kein Friedensangebot. Keine Schmeichelei.

Feridun Zaimoglu, geboren 1964 im anatolischen Bolu, lebt seit seinem sechsten Lebensmonat in Deutschland. Für sein literarisches Werk – unter anderem *Leyla*, *Liebesbrand*, *Siebertürmeviertel* und seinen Luther-Roman *Evangelio* erhielt er zahlreiche Auszeichnungen.

Die Geschichte der Frau

Moderation: Anna-
Lena Heid (LZG)

Mittwoch,
13. November 2019
20 Uhr

Laubach
Rathausaal



Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)



Angelika und Robert Atzorn

Lichterloh

Weihnachtliches

Sonntag,
8. Dezember 2019
11 Uhr

Grünberg
Kino

Eintritt:
14 Euro /
11 Euro (ermäßigt)

Mit viel Sinn für Skurrilität und Situationskomik erzählen Robert und Angelika Atzorn von angestrebter, glückender oder scheiternder weihnachtlicher Zweisamkeit. Mal schrullig-schräg, mal frech-frivol, stets heiter und mit liebevollem Augenzwinkern. Eine recht unkonventionelle Einstimmung auf das „Fest der Liebe“.

Das Paar trägt unter anderem Geschichten von Harry Rowohlt, Doris Dörrie, Fred Endrikat und Ephraim Kishon vor.

Robert Atzorn, geboren 1945, ist ein erfolgreicher deutscher Theater- und Filmschauspieler. Der Publikumsliebbling feierte mit *Oh Gott, Herr Pfarrer* Ende der Achtzigerjahre seinen ersten großen Serienerfolg. Noch bekannter machte ihn die Titelrolle als Deutschlands Lieblingslehrer in *Unser Lehrer Doktor Specht*. Beim NDR ermittelte er als Kommissar Jan Casstorff für den *Tatort*.

Seit 1976 ist er mit Angelika Atzorn verheiratet. Sie ist ebenfalls Schauspielerin, daneben aber auch Yoga-Lehrerin. An der Seite ihres Mannes war sie beispielsweise zu sehen in der Fernsehserie *Der Kapitän*.

Laura Karasek



© Katrin Schander

Ein mitreißender und kühner Roman
über Macht, Sex und Sehnsüchte

Die drei Freundinnen Maya, Helena
und Rebecca sind Mitte 30 und ha-
ben das Gefühl, jetzt die Weichen
für ihr Glück stellen zu müssen:
Liebe oder Kunst, Karriere oder Kin-
der, Loslassen oder Weitermachen,
Verzicht oder Gier? Für was stram-
pelt man sich ab in einer Zeit, in der
Erwartungen, Schönheit und Geld
mehr denn je eine Rolle spielen?
Helena muss ihren geliebten Vater
verabschieden, Maya setzt für
einen Seitensprung alles aufs Spiel
und Rebecca schwankt zwischen
Selbsterfüllung und Kinderwunsch.

Laura Karasek bringt in ihrem scho-
nungslos offenen und autobiogra-
phischen Buch das Lebensgefühl
ihrer Generation auf den Punkt.

Laura Karasek wurde 1982 in Ham-
burg geboren. Die Tochter Hellmuth
Karaseks ist Moderatorin (*Zart am
Limit*, ZDFneo) und Autorin. Nach
ihrem Studium der Rechtswissen-
schaften arbeitete Laura Karasek in
einer großen Kanzlei in Frankfurt
am Main, wo sie zurzeit mit ihrem
Mann und ihren Zwillingen lebt.
2012 erschien ihr erster Roman
Verspielte Jahre.

Drei Wünsche

Mittwoch,
5. Februar 2020
20 Uhr

Laubach
Rathausaal



Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)



© Ricardo Cortez

„Sozusagen grundlos vergnügt“

Lyrik und Lieder von
Mascha Kaléko

Freitag,
6. März 2020
20 Uhr

Lich
Kulturzentrum
Bezalel-Synagoge

Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)

Alix Dudel und Sebastian Albert

„Sozusagen grundlos vergnügt.“
Kennen Sie das? Es ist wichtig, es
ist einfach und es stimmt heiter.
Dieses musikalisch-literarische
Programm versetzt die Besucher
mit den Worten Mascha Kalékos in
genau diese leichte Heiterkeit.

Im Berlin der Goldenen Zwanziger
wächst sie auf. Eine Dichterin mit
Herz, Verstand und Augenzwinkern.
Sie findet Worte, die unser Leben
und Fühlen berührend und tröstend
zugleich beschreiben. Sie lotet die
Tiefen und Untiefen unserer Seelen
aus, immer eine Prise Humor dabei,
niemals wird sie sentimental.

Alix Dudel ist eine einzigartige
Interpretin der Texte Mascha
Kalékos. Sie lässt mit ihrer tiefen
und warmen Stimme jeden der
ausgewählten Texte im genau rich-
tigen Ton erklingen und schafft es
auf wunderbare Weise, die Poesie
Mascha Kalékos lebendig werden
zu lassen.

Sebastian Albert begleitet sie
mit der Gitarre einfühlsam mit
brillanten Solo-Stücken von Heitor
Villa-Lobos und Mario Castel-
nuovo-Tedescos.

*Tickets für diese Lesung gibt es nur
über www.kuenstlich-ev.de.*

Miroslav Nemec



Die Autobiographie des populären
Tatort-Kommissars

Millionen können nicht genug kriegern vom „Tatort“-Kommissar Ivo Batic. In seinem Buch erzählt Miro Nemec selbst die facettenreiche Geschichte eines Schauspielers, Musikers und Vortragskünstlers, der ganz weit oben angekommen ist. Der kroatische Lausbub und seine wunderbar schräge Familie, seine beispielhaft geglückte Integrationsgeschichte in Deutschland, sein langer, gewundener Weg zu einem der Lieblinge der deutschen Fernsehnation: großer Stoff und viele herrliche Anekdoten!

Miroslav Nemec, geboren 1954 in Zagreb, aufgewachsen in Freilassing, spielt seit 1991 im *Tatort* den aus Kroatien stammenden Kommissar Ivo Batic.

Miroslav Jugoslav

Mittwoch,
11. März 2020
20 Uhr

Hungen
Stadthalle



Eintritt:
12 Euro /
9 Euro (ermäßigt)



Jo van Nelsen

Die Hesselbachs: Der Kriminalfall

„Karl, mei Drobbe!“

Freitag,
24. April 2020
20 Uhr

Pohlheim
Kulturelle Mitte

Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)

Wer kennt es nicht: Eben noch liegt der Kugelschreiber auf dem Bürotisch, am Abend findet er sich plötzlich im Jackett wieder – und meist in dem des Kollegen. Doch wenn stapelweise Bleistifte, Briefumschläge und Leimtöpfchen verschwinden, dann kann das auf Dauer die Ausmaße eines Kriminalfalls annehmen. Besonders, wenn es sich um eine kleine Verlags-Druckerei „irgendwo im Hessischen“ handelt und diese Verlags-Druckerei „Hesselbach“ heißt. Denn hier blüht Klatsch und Tratsch, weiß jeder alles und so mancher noch mehr. Als Babba Hesselbach allerdings einige der verschwundenen Büromaterialien im Küchenschrank seiner Frau wiederfindet, steht für ihn eine Frage im Raum, die – bei Entdeckung – zur Katastrophe für die ganze Familie führen könnte. Ist die Mama etwa eine Kleptomantin?

Der Schauspieler Jo van Nelsen vermittelt wie kaum ein Zweiter die Inhalte und den Geist der Hesselbach-Episoden, verleiht den einzelnen Figuren jeweils einen ganz eigenen Charakter. Man sieht sie förmlich vor sich ... den Babba, die Mama, den Bub, das Fräulein Lohmeier, den Buchhalter Münzenberger und all die anderen Originale, die Wolf Schmidt einst schuf.

Mai Thi Nguyen-Kim



© Thomas Duffé

Chemie ist alles, was wir tun, was wir fühlen. Die Wissenschaftlerin und Journalistin Mai Thi Nguyen-Kim tritt in diesem spannenden Pop-Science-Buch den munteren Beweis an und zerlegt Alltagsphänomene witzig und originell in ihre chemischen Elemente.

Der Tag beginnt mit der Chemie des Aufwachens. Wir erfahren, wann der richtige Zeitpunkt für den ersten Kaffee ist, warum Fluoride in der Zahnpasta enthalten sein sollten und warum das Chaos auf dem Schreibtisch vom Universum gewollt ist. Wir lernen Neues über die Funktion von Handyakkus, warum nur Aluminiumsalze gegen Schweißflecken helfen, warum Schweiß überhaupt stinkt und sie klärt auf, ob „Sport-Mineralwasser“ lohnt. Zu fortgeschrittener Stunde geht es darum, was auf molekularer Ebene los ist, wenn die Chemie zwischen zwei Menschen stimmt.

Mai Thi Nguyen-Kim studierte in Harvard und startete mit ihrem YouTube-Kanal *The Secret of Scientists* ihre Mission, Wissenschaft wie eine „Seuche“ zu verbreiten. Als Ranga Yogeshwars Nachfolgerin moderiert sie im WDR die Wissenssendung *Quarks* und produziert für ARD und ZDF Online-Angebote.

Komisch, alles chemisch!

Wie man mit Chemie
wirklich alles erklären
kann.

Freitag,
8. Mai 2020
20 Uhr

Laubach,
Rathaussaal



Eintritt:
10 Euro /
7 Euro (ermäßigt)



Tim Bergmann

liest Nele Neuhaus:
Muttertag

Samstag,
9. Mai 2020
20 Uhr

Grünberg
Gallushalle



Eintritt:
12 Euro /
9 Euro (ermäßigt)

Der neunte Krimi rund um Oliver von Bodenstein, Pia Sander und das Ermittlerteam des K11 in Hofheim. Nele Neuhaus, Kriminalhauptkommissarin ehrenhalber, entführt den Leser einmal mehr in die dunklen Abgründe Hessens. Dabei steht Pia Sander im Mittelpunkt. Ihre Schwester wird in die Machenschaften eines Serienkillers verstrickt, der seine Opfer immer kurz vor dem Muttertag entführt und sie immer am Muttertag ertränkt. Dabei konzentrieren sich die Ermittlungen auf die ehemaligen und jetzigen Pflegekinder des Ehepaares Reifenrath, denen übel mitgespielt wurde ...

Das Besondere bei dieser Veranstaltung: Es liest Kripo-Chef Oliver von Bodenstein persönlich, das heißt, der 1972 in Düsseldorf geborene Schauspieler Tim Bergmann, der diese Figur in den Verfilmungen der Taunuskrimis seit 2013 für das ZDF verkörpert. Bergmann wurde an der *Otto-Falckenberg-Schule* München zum Schauspieler ausgebildet, trat in den Münchner Kammerspielen auf. Seitdem war er in zahlreichen Kino- und Fernsehproduktionen zu sehen. Unter anderem in *Solo für Klarinette*, *Echte Kerle*, *Der weiße Afrikaner* und *Rommel*.

Joe Bausch



© Wolfgang Schmidt

Sie sind Mörder, Dealer, notorische Betrüger, Vergewaltiger oder haben schwere Raubüberfälle begangen. Und sie alle wurden zu hohen Haftstrafen verurteilt. Im Knast haben sie viel Zeit, um sich mit ihren Taten auseinanderzusetzen – und irgendwann wollen sie reden: der psychopathische Serienmörder über eine eiskalte Entführung, die beiden Halbbrüder über einen fast perfekten Mord, oder der Rettungssanitäter über den Zufall, der ihn zum Verbrecher machte – mit verheerenden Folgen. Sie alle vertrauen sich Joe Bausch an und lassen ihn tief in den Abgrund ihrer Seele blicken. Die besten dieser Geschichten hat er hier aufgeschrieben. Wahre Geschichten, die unter die Haut gehen.

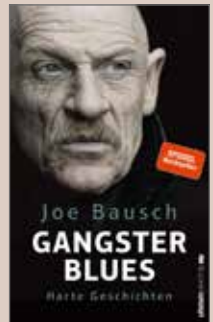
Joe Bausch, Jahrgang 1953, arbeitet als Regierungsmedizinaldirektor in der Justizvollzugsanstalt Werl und ist bekannt als Rechtsmediziner Dr. Joseph Roth im Kölner *Tatort*. Ein großes Lesepublikum fand bereits sein erstes Buch *Im Knast*.

Gangsterblues

Geschichten und
handmade Blues von
den Bluesdoctors

Freitag,
29. Mai 2020
20 Uhr

Langgöns
Bürgerhaus



Eintritt:
14 Euro /
11 Euro (ermäßigt)

Saison 2019

Literarisches Zentrum
Gießen e.V.

Südanlage 3a
35390 Gießen

info@lz-giessen.de

0641-97 28 25 17

Öffnungszeiten:

Montag: 10-14 Uhr

Dienstag: 15-19 Uhr

Donnerstag: 10-14 Uhr

> Vorverkauf:

Touristinformation

Gießen

LZG-Mitglieder erhalten ihre Karten über das LZG-Büro.

Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit



Energie. Wasser. Services.

Das Literarische Zentrum Gießen e.V. (LZG) ist ein im November 2009 gegründeter Verein zur Pflege und Förderung der literarischen Tradition und Kultur der Universitätsstadt Gießen und ihrer Region. Im Jahr 2019 feiert das LZG sein zehnjähriges Bestehen mit einem besonderen Programm.

Di., 8. Oktober, 19 Uhr

Elisa Wächtershäuser

Club der jungen Dichter trifft

OVAG-Jugendliteraturpreis

KiZ (Kongresshalle), Gießen

Do., 17. Oktober, 19 Uhr

Moritz Rinke

Die Gegenwart der Erinnerungen.

Zeitschriftenlesesaal der Universitätsbibliothek, Gießen

Fr., 1. November, 19 Uhr

Julia Schoch

Schöne Seele und Komplizen.

30 Jahre Mauerfall.

Aula des JLU-Hauptgebäudes, Gießen

Do., 7. November, 19 Uhr

Hazel Frost

Last Shot

Eine Lesung im Rahmen des

Gießener Krimifestivals

Who Killed The Pig, Gießen

Do., 14. November, 19 Uhr
Nico Bleutge
nachts leuchten die schiffe
Kunsthalle Gießen, Gießen

Do., 28. November, 20 Uhr
Lukas Bärfuss
Malinois
Der Büchner-Preisträger liest aus
seinem neuen Erzählband
tat-Studiobühne, Gießen

Mo., 9. Dezember, 18 Uhr
Germanistik-Theatergruppe
*Ein Bauer als Raubritter: Meier
Helmbrecht.*
Weihnachtsinszenierung
Pankratiuskapelle, Gießen

Fr, 13. Dezember, 16 Uhr
Ralph Caspers
Wenn Riesen reisen
Kinderlesung mit dem KiKA-Star
Stadtbibliothek Gießen

Di., 17. Dezember, 19 Uhr
Große LZG-Geburtstagsfeier mit
Jochen Schmidt
KiZ (Kongresshalle), Gießen

> Aktuelle und weitere Informatio-
nen unter www.lz-giessen.de

BAD NAUHEIM
Jugendstil-Theater

I N T E R N A T I O N A L E S

OVAG VARIÉTÉ

10. Januar bis 5. Februar 2020

Mit Lea Hinz (Deutschland): Königin der Lüfte sowie 44 weiteren Artisten aus fünf Erdteilen.

Preise: 31 € bis 35 € (ggf. zzgl. Vorverkaufsgebühr). **Vorverkaufsstart für die Vorstellungen 2021: 2. Dezember 2019**

Tickets bei den bekannten Vorverkaufsstellen, telefonisch unter 06031 6848-1113 sowie im Internet unter: www.adticket.de

www.ovag-gruppe.de/variete

 OVAG-Variété

ovag 

Energie. Wasser. Services.

Saison 2019 | 2020

Kultur
Mensch
Kulinarik

Di., 29. Oktober, 19 Uhr
Brot und Wein genießen
mit Brotsommelier Bernd Wettlaufer und Weinhändler Hanns Fertsch
68 Euro

Fr., 8. November, 19 Uhr
Verzaubert schlemmen
Zaubershow mit Ralf Weber und Carsten Skill
68 Euro

Mi., 27. März 2020, 18.30 Uhr
Zuckerfrei, aber köstlich
mit Anastasia Zampounidis
72 Euro

Mi., 15. Mai 2020, 19 Uhr
GIN ist IN
mit Sommelier Michael Kietzmann
72 Euro

Mai 2020
Kulinarische Lesung mit einem namhaften Autor
Mehr Informationen im Winter 2019/20 auf der Homepage (s.r.), in der OVAG-Kundenzeitschrift *Unser Oberhessen* und in der regionalen Presse.

Eine gemeinsame Veranstaltung von

ovag
Energie. Wasser. Services.

DOLCE
HOTELS AND RESORTS
BY WYNDHAM
BAD NAUHEIM

Vorverkauf

- > Kundenservice der OVAG, Friedberg
- > Ticket-Hotline: 06031 6848-1113,
- > www.adticket.de (ohne Kundenrabatt, zzgl. VVK)

Preise inkl. Speisen und teilw. Getränke. OVAG-Kunden erhalten 10 Euro Rabatt je Karte (Buchung nur direkt über die OVAG).

Alle Veranstaltungen finden statt im Hotel Dolce, Bad Nauheim

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen auf www.ovag-gruppe.de/veranstaltungen

LITERATUR

DER KLASSIKER



OVAG-Jugend-Literaturpreis 2020

Wir möchten Eure Texte!
Wir wollen Mut zum Schreiben machen!
Wir möchten Schreib-Talente entdecken!
Wir möchten die Fantasie fördern!

Schickt uns Eure Texte (maximal acht DIN-A4-Seiten).
Erzählungen, Reportagen, Lyrik – das ist Euch überlassen.
Auch bei den Themen sind keine Grenzen gesetzt: Erdachtes oder Reales, Lustiges oder Nachdenkliches, Märchen oder Science-Fiction, Drama oder Humor, Liebesgeschichte oder Historisches, Satire oder Parodie.

Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche von 14 bis 23 Jahren.

Neben Geldpreisen zwischen 200 und 1.000 Euro erhalten die 20 GewinnerInnen die Teilnahme an einem dreitägigen Workshop mit Schriftstellern. Am Ende steht die Herausgabe des Buches „Gesammelte Werke“, in dem die Texte vorgestellt werden.

> Einsendeschluss ist der 15. Juli 2020.

Sendet die Texte an: OVAG, Andreas Matlé, Hanauer Straße 9-13 in 61169 Friedberg oder an matle@ovag.de.
Spitzt den Bleistift, werft den Computer an – lasst Eurer Fantasie freien Lauf ...

Die genauen Teilnahmebedingungen unter:
06031 6848-1222 und www.ovag.de bzw. bei Facebook



ovag-jugendliteraturpreis

Tickets und Informationen

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, den Veranstaltungsort für die einzelnen Lesungen zu ändern. Geänderte Veranstaltungsorte werden bekannt gegeben über die Tagespresse sowie die Internetseite www.ovag-gruppe.de (Veranstaltungskalender).

Vorverkauf:

- Buchhandlung Reinhard, Marktgasse 10, Grünberg
- Laubacher Reisebüro, Obergasse 4, Laubach
- Tourist Information Gießen, Schulstraße 4, Gießen
- Buck's Buch & Papierladen, Obertorstraße 26, Hungen
- Buchhandlung Bindernagel, Wetzlarer Straße 25, Butzbach
- Licher Reisewelt, Unterstadt 28, Lich
- www.adticket.de
- OVAG: Hanauer Straße 9-13, Friedberg und unter 06031 6848-1113

Schüler und Studenten erhalten ermäßigte Tickets. Inhaber einer ovagCard erhalten pro Veranstaltung zwei Euro Rabatt/Ticket für je zwei Personen. Dieser Rabatt ist nur bei der OVAG direkt erhältlich.

Die Veranstaltungsorte:

Lindener Ratsstuben, Konrad-Adenauer-Straße 26, Linden
Bürgerhaus Cleeburg, Forsthausstraße 4, Langgöns
Rathausaal, Friedrichstraße 11, Laubach
Kino Grünberg, Bismarckstraße 10, Grünberg
Kulturzentrum Bezalel-Synagoge, Amtsgerichtsstraße 4, Lich
Stadthalle Hungen, Am Grasse 10, Hungen
Kulturelle Mitte, Am Dorfgemeinschaftshaus 1, Pohlheim
Gallushalle, Gießener Straße 45, Grünberg
Bürgerhaus Langgöns, Am Alten Stück 3, Langgöns
Kino Traumstern, Gießener Straße 15, Lich

Impressum

Texte: Öffentlichkeitsarbeit der OVAG

Andreas Matlé (V.i.S.d.P.)

Hanauer Straße 9-13

61169 Friedberg

Layout: Silke Scriba

Redaktionsschluss 15. August 2019

Druck: Druckhaus Waitkewitsch



Alle Lesungen der Reihe
LeselandOberhessen

finden Sie auch auf Facebook!

- Alle Lesungen auf einen Blick
- Fotos und Videos
- Aktuelle Informationen
- Gewinnspiele

www.facebook.com/LeselandOberhessen

Unser Medienpartner in der Region:

